

MITTEILUNGSBLATT



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
STEGAURACH Landkreis Bamberg

Parteiverkehr: Montag bis Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00
Annahmeschluss: 20. des Vormonats
Verantwortlich für Anzeigen: Jörg Schild c/o creo Druck & Medienservice
Anzeigenannahme: Tel. 0 85 71 / 92 65 50

Mitgliedsgemeinden: STEGAURACH – WALSDORF
Anschrift: Schloßplatz 1, 96135 Stegaurach
Internet: www.stegaurach.de • E-Mail: verwaltung@stegaurach.de
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft – Telefon 09 51 / 9 92 22 – 0
Redaktion Amtsblatt: pflaum@stegaurach.de

30. Jahrgang

1. Dezember 2008

Nr. 12

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

das Jahr 2008 neigt sich dem Ende zu. Der Jahreswechsel ist sicherlich die Zeit darüber nachzudenken, wie war das vergangene Jahr, wie wird das kommende Jahr werden.

Politisch war das Jahr 2008 geprägt von Kommunal-, Landtags- und Bezirkstagswahlen. Diese Gremien werden für 5 bzw. 6 Jahre gewählt. So bleibt die Hoffnung, dass über längere Zeit hinweg unaufgeregert, mit Ruhe und Engagement, die Zukunft in unseren Gemeinden gestaltet werden kann. Allerdings sind wir nicht in einem Schonraum, sondern die anstehenden Europa- und Bundestagswahlen werden sicher Einflüsse auf die zukünftige Gestaltung des kommunalen Miteinanders und auch des persönlichen Lebens haben.

Wirtschaftlich durchlebten wir im Jahr 2008 ein Wechselbad der Gefühle. War anfänglich vom wirtschaftlichen Höhenflug die Rede, von sprudelnden Steuerquellen, die ungeahnte Möglichkeiten öffnen – so war diese Euphorie spätestens mit der sogenannten Bankenkrise und der mittlerweile daraus zumindest rhetorisch stattfindenden Weltwirtschaftskrise beendet.

Zwischenzeitlich konnte man den Eindruck gewinnen, manche haben Interesse daran Angst zu verbreiten, Menschen zu verunsichern und die Krise erst richtig herbei zureden.

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, natürlich sind wir nicht isoliert auf einer Insel angesiedelt. Aber – die Entwicklung unserer Gemeinden liegt weitgehend in unseren Händen. Ihre Bürgermeister und Ihre Gemeinderäte möchten Ihnen Mut machen, das Wohl der eigenen Gemeinden selbst mit in die Hand zu nehmen. Wenn wir dies mit Augenmaß, Verantwortung und Engagement tun, wird es auch in Zukunft bei uns gut weitergehen.

*Wir wünschen Ihnen allen eine gute Zukunft,
persönlich alles erdenklich Gute
und ein gesegnetes Weihnachtsfest.*

Ihre Bürgermeister

Siegfried STENGEL

Heinrich FAATZ



Amtliche Bekanntmachungen
VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT STEGAURACH
 Verantwortlich zeichnet: Erster Vorsitzender Siegfried Stengel

Schließung des Rathauses am 02.01.2009

Aufgrund der diesjährigen Feiertagskonstellation im Zeitraum Weihnachten, Silvester 2008 bis Dreikönige 2009 wird das Verwaltungsgebäude

am Freitag, den 02.01.2009

ganztagig geschlossen bleiben.

Im besagten Zeitraum ist das Verwaltungsgebäude der VerwGem Stegaurach wegen der Feiertagskonstellation zum Jahreswechsel somit an folgenden Tagen normal geöffnet:

- Montag, 22.12.2008 und Dienstag, 23.12.2008
- Montag, 29.12.2008 und Dienstag, 30.12.2008
- Montag, 05.01.2009

Das Rathaus bleibt lediglich am Freitag, 02.01.2009 für den Parteiverkehr geschlossen!

Für Notfälle ist ein entsprechender Jourdienst eingerichtet.

Um Beachtung und rechtzeitige Erledigung von Amtsgeschäften wird gebeten.

Müllabfuhr im Dezember 2008

Die Abholung der **Restmüll-, Papier- und Biotonne** im Dezember 2008 erfolgt in den einzelnen Gemeinden an den nachfolgend aufgeführten Tagen:

	Stegaurach	Walsdorf
Restmülltonne	Mo. 08.12.2008 Fr. 19.12.2008	Mo. 08.12.2008 Fr. 19.12.2008
Papiertonne	Mo. 08.12.2008	Mo. 19.12.2008
Biotonne	Mo. 01.12.2008 Sa. 13.12.2008 Mo. 29.12.2008	Mo. 01.12.2008 Sa. 13.12.2008 Mo. 29.12.2008

Die Abholung des **Gelben Sackes** erfolgt in den einzelnen Gemeindeteilen an den nachfolgend aufgeführten Tagen:

Stegaurach	Mo. 08.12.2008
Debring	Mo. 08.12.2008
Dellerhof	Mo. 08.12.2008
Dellern	Mo. 08.12.2008
Hartlanden	Mo. 08.12.2008
Höfen	Do. 04.12.2008
Knottenhof	Do. 04.12.2008
Kreuzschuh	Mo. 08.12.2008
Mühlendorf	Mo. 08.12.2008
Seehöflein	Mo. 08.12.2008
Unteraurach	Do. 04.12.2008
Waizendorf	Do. 04.12.2008
Walsdorf	Mo. 15.12.2008
Erlau	Mo. 15.12.2008
Feigendorf	Mo. 15.12.2008
Hetzentännig	Mo. 15.12.2008
Kolmsdorf	Mo. 15.12.2008
Zettelsdorf	Mo. 15.12.2008

HINWEIS: Den „Gelben Sack“ sowie die Tonnen am Abfuhrtag bitte ab 06.00 Uhr bereitstellen.

Sperrmüllanmeldung

Zwei Mal pro Jahr kann für jedes angemeldete Grundstück Sperrmüll angemeldet werden. Eine Anmeldung der Gegenstände ist vorher jedoch unbedingt erforderlich. Die Anmeldung hat beim **Landratsamt Bamberg** unter Tel. 85-555 (Di. – Do. von 9.00 – 12.00 Uhr), mittels Sperrmüllkarte am Abfallkalender oder unter www.landkreis-bamberg.de zu erfolgen.

Wertstoffhof Stegaurach (im Ortsteil Waizendorf-Kaifeck)

Öffnungszeiten: Sommer (ab 30.03.) Winter (ab 27.10.)
 Mi. 14.00 – 18.00 Uhr Mi. 14.00 – 17.00 Uhr
 Sa. 09.00 – 13.00 Uhr Sa. 09.00 – 12.00 Uhr

Hinweis : Der Wertstoffhof ist am 24. u. 31.12.2008 geschlossen!

Der nächste Wertstoffhof befindet sich in Burgebrach, Kapellenfeld 9 (Bauhof).

Öffnungszeiten: Sommer (ab 30.03.) Winter (ab 27.10.)
 Di. 16.00 – 18.00 Uhr Di. 15.00 – 17.00 Uhr
 Do. 15.00 – 18.00 Uhr Do. 16.00 – 18.00 Uhr
 Sa. 09.00 – 14.00 Uhr Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

Im Monat Dezember 2008 geplante öffentliche Sitzungen der Kommunalvertretungsorgane:

- **Bauausschuss Stegaurach**, Mo. 01.12.2008, 18.00 Uhr
Besprechungszimmer im Erdgeschoss des Rathauses Stegaurach, Schloßplatz 1
- **Gemeinderat Stegaurach**, Di. 16.12.2008, 19.00 Uhr
Sitzungssaal im Dachgeschoss des Rathauses Stegaurach, Schloßplatz 1
- **Gemeinderat Walsdorf**, Do. 11.12.2008, 19.00 Uhr
Schulungsraum im FFW-Haus Walsdorf

Achtung: Bei den vorgenannten Angaben handelt es sich um eine **unverbindliche Terminvorplanung**. Bitte entnehmen Sie der Bekanntmachung an den gemeindlichen Anschlagtafeln, **ob, wann und wo** die geplante Sitzung tatsächlich stattfindet. In der Bekanntmachung ist auch die Tagesordnung der Sitzung aufgeführt.

Folgen verspäteter Zahlung

Die VG Stegaurach weist darauf hin, dass bei nicht rechtzeitiger Steuer-, Beitrags-, Abgabe- und Gebührenzahlung Säumniszuschläge und Mahngebühren anfallen.

Bei einer Säumnis von mehr als 3 Tagen ist gemäß Art. 13 KAG bzw. § 1 Abs. 2 Nr. 5 AO i.V.m. § 240 AO für jeden angefangenen Monat der Säumnis ein Säumniszuschlag von 1 v.H. des rückständigen, auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren nach unten abgerundeten Steuer-, Beitrags-, Abgabe- und Gebührenbetrages zu entrichten.

Außerdem haben Sie gegebenenfalls die entstehenden Mahngebühren und Zwangsvollstreckungskosten zu tragen.

Das gilt auch dann, wenn Sie gegen den Bescheid Widerspruch erhoben haben.

Pressemitteilung der Regierung von Oberfranken

– **Gewerbeaufsichtsamt** –

Heimarbeiterlisten bei der Regierung von Oberfranken – Gewerbeaufsichtsamt – einreichen

Termin: 31. 1. 2009

In Oberfranken vergeben etwa 300 Auftraggeber mit etwa 2.900 Heimarbeitern Arbeiten für zu Hause. Die Tätigkeiten erstrecken sich auf fast alle bekannten Gewerke, wie z. B. Adressenschreiben, Kunststoffverarbeitung, Montagearbeiten, Näharbeiten, Verpackungsarbeiten und vielen anderen mehr.

Aus den Bestimmungen des Heimarbeitergesetzes ergibt sich die Pflicht für Heimarbeit vergebende Firmen, Heimarbeiterlisten bei der **Regierung von Oberfranken – Gewerbeaufsichtsamt** – einzureichen. Zu melden sind **alle** beschäftigten Heimarbeiter, Hausgewerbetreibende, Zwischenmeister, Gleichgestellte und Aushilfskräfte in Heimarbeit.

Hinweis:

Die Listen sind jeweils nach Ablauf eines Kalenderhalbjahres in 3facher Ausfertigung einzusenden. Als Termin zu Abgabe der Heimarbeiterlisten für das 2. Halbjahr 2008 gilt der **31. 1. 2009**

Um unnötige Rückfragen bei den Firmen (Auftraggebern) oder Einwohnermeldeämtern der Städte und Gemeinden zu vermeiden,

werden die Heimarbeiter gebenden Firmen gebeten, in Spalte 6 der Heimarbeiterlisten nicht wie bisher die Gemeinden usw. sondern nur den Wohnort, Straße und Hausnummer der Heimarbeiter anzugeben.

Betriebe, die diese Frist versäumen, müssen mit kostenpflichtigen Maßnahmen rechnen.

**Regierung von Oberfranken
-Gewerbeaufsichtsamt-
Entgeltprüfer:** Uwe Horn
Oberer Bürglaß 34 – 36
96450 Coburg
Telefon: 0956 -7419-410
Telefax. 09561-7419-100
E-Mail:
uwe.hein@reg-ofr.bayern.de

**Regierung von Oberfranken
-Gewerbeaufsichtsamt-
Entgeltprüfer:** Gerold Sauerteig
Oberer Bürglaß 34 – 36
96450 Coburg
Telefon: 09561-7419-412
Telefax: 09561-7419-100
E-Mail:
gerold.sauerteig@reg-ofr.bayern.de

Amtliche Bekanntmachungen GEMEINDE STEGAURACH

Verantwortlich zeichnet: Erster Bürgermeister Siegfried Stengel

Bebauungsplan „Schloßplatz“ in Stegaurach

Bekanntmachung über die Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat von Stegaurach hat am 15.07.2008 beschlossen, für das Gebiet „Schloßplatz“ in Stegaurach einen qualifizierten Bebauungsplan im Sinne des § 30 BauGB aufzustellen. Der Plan wurde vom Gemeinderat Stegaurach am 15.07.2008 in der Fassung vom 13.05.2008 gebilligt.

Das Plangebiet umfasst die Flurnummern der Gemarkung Stegaurach 62, 63, 65, 66, 67, 67/2, 89/80 und 89/85 ganz.

Das Plangebiet umfasst die Flurnummern der Gemarkung Stegaurach 89/82 teilweise.

Gemäß § 13a Abs. 1 Nr. 1 Baugesetzbuch (BauGB) handelt es sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung. Die Regelungen unter § 13a Abs. 2 Nrn. 2, 3 und 4 BauGB treffen auf den vorliegenden Fall zu bzw. werden in Anspruch genommen. Der betroffenen Öffentlichkeit und den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Das Beteiligungsverfahren nach § 4 Abs. 2 BauGB wird parallel durchgeführt.

Im vereinfachten Verfahren wird von der Umweltprüfung, dem Umweltbericht, der Angabe zum Vorhandensein umweltbezogener Informationen und von der zusammenfassenden Erklärung abgesehen.

Der so bezeichnete Planentwurf liegt in der Fassung vom 13.05.2008 in der Zeit

vom 15. Dezember 2008 bis einschließlich 23. Januar 2009

im Rathaus der Gemeinde Stegaurach, Schloßplatz 1, 96135 Stegaurach in der Bauverwaltung während der Dienststunden gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich aus. Während der Auslegungszeit kann jedermann Bedenken oder Anregungen zu dem Planentwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorbringen.

Die Auslegung wird weiterhin mit dem Hinweis versehen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen unberücksichtigt bleiben und dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Stegaurach, den 19.11.2008

Siegfried Stengel
1. Bürgermeister

Bekanntmachung der Entwässerungs- genossenschaft Stegaurach

An alle Genossen ergeht hiermit die Aufforderung, den Entwässerungsgraben auszumähen und zu reinigen, um den Abfluss zu gewährleisten. Zeitraum bis 28. 2. 2009

Vorstand
Gottfried Schubert

Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken

Gz. A1-A 7513-0 Bamberg, den 17.11.2008

BEKANNTMACHUNG UND LADUNG

Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken hält
am Montag, den 12.01.2009, um 19:00 Uhr,
in 96135 Mühlendorf, Dr.-Peter-Lex-Platz 2, Kulturhaus
eine

Aufklärungsversammlung

über die Durchführung eines Verfahrens der Dorf- und Flurenentwicklung in den Gemeindeteilen der Gemeinde Stegaurach und der Gemeinde Walsdorf.

Die voraussichtlich beteiligten Flurstücke sind:

Landkreis Bamberg
Gemeinde Stegaurach
Gemarkung Hartlanden

1, 1/2, 2, 2/2, 3, 6, 6/2, 7, 8, 9, 9/2, 10, 12/2, 15, 15/1, 16, 19, 20, 21, 21/2, 22, 22/2, 24, 25, 26, 27, 28, 28/2, 29, 29/2, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 49/2, 52, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 63/1, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 70/2, 71, 72, 72/2, 73, 74, 75, 76, 77/2, 79, 79/2, 80, 81, 81/2, 81/3, 81/4, 81/5, 81/6, 82, 82/2, 82/3, 82/4, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 94/2, 94/3, 94/4, 95, 96, 96/2, 97, 98, 99, 100, 100/2, 101, 102, 103, 104, 104/2, 105, 106, 106/2, 107, 108, 108/2, 109, 109/2, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 132/2, 132/3, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 142, 142/1, 143, 143/2, 143/3, 144, 145, 146, 146/5, 147, 147/2, 147/3, 147/4, 147/5, 147/6, 147/7, 147/10, 147/11, 147/12, 147/13, 147/14, 147/15, 147/16, 148, 148/2, 149, 149/2, 150, 150/2, 150/3, 150/4, 150/5, 151, 151/2, 151/3, 151/4, 151/5, 152, 152/2, 153, 153/1, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 162/2, 163, 164, 165, 166, 166/2, 167, 167/2, 167/3, 167/4, 168, 168/2, 168/3, 168/4, 168/5, 169, 169/2, 169/3, 169/4, 169/5, 169/6, 169/7, 169/8, 169/9, 169/10, 169/11, 169/12, 170, 256/2, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 346/2;

Landkreis Bamberg
Gemeinde Stegaurach
Gemarkung Mühlendorf

195, 195/2, 195/3, 195/4, 195/5, 196/4, 229, 229/2, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 236/2, 236/3, 236/4, 236/5, 236/6, 236/7, 236/8, 236/9, 236/10, 236/11, 236/12, 236/13, 236/14, 236/15, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 247/1, 248, 248/2, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 261/1, 261/2, 262, 262/1, 262/3, 262/4, 262/5, 262/6, 262/15, 262/27, 262/31, 262/32, 263/1, 263/2, 263/3, 263/4, 263/5, 263/6, 264, 264/2, 264/3, 266, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277/2;

Landkreis Bamberg
Gemeinde Walsdorf
Gemarkung Walsdorf
769, 770, 786/2.

Hierzu werden alle Bürger eingeladen, die in dem betreffenden Gebiet Grundeigentum haben.

Die Grundeigentümer sollen an der Neuordnung intensiv mitwirken. Da die Neuordnung des betreffenden Gebiets durch ein Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) nicht nur für die Landwirte von erheblicher Bedeutung ist, liegt es im Interesse aller Grundeigentümer, an der Aufklärungsversammlung teilzunehmen.

In der Versammlung wird über Sinn und Zweck des Verfahrens der Ländlichen Entwicklung, die zu planenden gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen sowie über die voraussichtlich anfallenden Kosten und deren Finanzierung aufgeklärt.

Für eine Aussprache besteht ausreichend Gelegenheit.

Zu der Versammlung sind auch das Landratsamt Bamberg, die Ämter für Landwirtschaft und Forsten Bamberg und Bayreuth, das Wasserwirtschaftsamt Kronach und der Bayer. Bauernverband – Hauptgeschäftsstelle Oberfranken – eingeladen, um über die in ihren Fachbereich fallenden Maßnahmen während des Verfahrens Aufschluss zu geben.

Albart
Baudirektor

BÜCHEREI Stegaurach



D
E
Z
E
M
B
E
R

16:00 Uhr: **Vorlesestunde mit dem Clown** für Vier- bis Sechsjährige

15:30 Uhr: **Das Geheimnis der Engel - Theater der Schatten** von Norbert Götz



Das Büchereiteam wünscht allen Leserinnen und Lesern ein Frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr!

Wir sind für Sie da:

Dienstag 15.00 – 17.00
Mittwoch (nicht i. d. Ferien) 10.00 – 11.00
Donnerstag 17.00 – 19.00
Im Gebäude der alten Schulturnhalle

Zugang über den Parkplatz
Der neuen Ausrachtalhalle.
Zu den Öffnungszeiten sind
Wir telefonisch zu erreichen
unter 0951 29 71 53 12

BÜCHEREI Stegaurach

Miteinander älter werden in Stegaurach

Der Arbeitskreis für das Altenhilfekonzert

Termine für die Senior/innen der Pfarrei

Dezember 08

Advents- bzw. Nikolausfeier:

Senioren Stegaurach

Dienstag, 9. 12.: 14:00 Uhr, Pfarrsaal

Senioren Höfen

Dienstag, 9. 12.: 14:00 Uhr, Gemeinschaftshaus

Senioren Mühlendorf

Donnerstag, 11. 12.: 14:00 Uhr, Gasthaus Dorn

Senioren Waizendorf

Donnerstag, 11. 12.: 14:00 Uhr, Pfarrheim

Die Bücherei lädt ein in den Bürgersaal zum Theater der Schatten: Norbert Götz (auch bekannt durch: „Licht und Schatten in Bamberg“) spielt: „Das Geheimnis der Engel“. Eine Geschichte für Kinder und alle, die es einmal waren, aus Licht und Schatten. **Das Schattentheater beginnt um 15.30 Uhr. Vorher besteht die Möglichkeit zu einer gemütlichen Stunde bei Kaffee, Tee und Kuchen.** Im „Geheimnis der Engel“ wird der kleine Engel Paul in unsere Welt aus Licht und Schatten hineingeboren, durchwandert das ganze Leben und erfährt, was es bedeutet, ein Mensch zu sein mit allen Gefühlen, mit Freude, Gefahr, Staunen und Liebe. Eine Erzählung über den weiten Bogen des Lebens. Vorverkauf ab 27. November in Bücherei, Gemeinde und Pfarrbüro; Kinder 4 €, Erw. 6 €

Ansprechpartner: Seniorenarbeit der Pfarrei Stegaurach, Frau Dietz, Tel. 299772.

Seniorenkreis Höfen, Frau Sahliger, Tel. 296957

Seniorenkreis Mühlendorf, Frau Göller, Tel. 290465

Seniorenkreis Waizendorf, Frau Süppel, Tel. 290692

Bücherei Stegaurach, Frau Kempfen, Tel. 296730.

Gemütlicher Donnerstag Frau Waßmann, Tel. 29150.

T
E
R
M
I
N
E

T
E
R
M
I
N
E

T
E
R

T
E
R
M
I
N
E

T
E
R
M
I
N
E

T
E
R

Unterstützen Sie das **soziale Engagement** unseres Beirates für das partnerschaftliche **Hilfsprojekt Afrika** mit Ihrer Spende. Auch kleine Spenden sind eine große Unterstützung. Die Spendeneingänge gehen direkt über die Comboni-Missionsstation in Ellwangen an das Krankenhaus und die Ausbildungsstätte für afrikanische Krankenschwestern in Kitgum (Uganda). **Herzlichen Dank für bisherige Spenden!** Die Gemeinde stellt im Benehmen mit der Missionsstation auf Wunsch Spendenquittungen aus. **Spendenkonto:** Sparkasse Bamberg, Nr. 810013656, BLZ 770 500 00.



Vogel des Jahres 2009

Fliegender Edelstein wiederentdeckt

Es ist der Ruf, der einen zuerst auf ihn aufmerksam macht: ein hohes durchdringendes „tjiih“. Danach sieht man den bunt schillernden Vogel pfeilschnell über das Gewässer fliegen. So sieht oft die erste Begegnung mit dem Eisvogel aus. Weil derlei Beobachtungen in Deutschland immer noch rar sind, haben die Umweltverbände NABU und Landesbund für Vogelschutz (LBV) den Eisvogel erneut zum Vogel des Jahres gekürt.

Bereits 1973 war dem „fliegenden Edelstein“ diese zweifelhafte Ehre zuteil geworden. Häufiger geworden ist er in Deutschland seitdem trotzdem nicht. *Alcedo atthis*, so der wissenschaftliche Name des Eisvogels, ist auf sauberes Wasser, naturnahe Bäche, Flüsse, Seen und artenreiche Talauen angewiesen. Dort fühlt er sich wohl. Nur in solchen Biotopen kann er sich von Ästen, die über dem Gewässer hängen, auf seiner Jagd nach kleinen Fischen kopfüber ins Wasser stürzen und in natürliche Steilwände seine bis zu einem Meter lange Bruthöhle zimmern.



Foto: Manfred Delpho

Doch solche idealen Bedingungen findet er hierzulande nicht oft. Ornithologen schätzen den Bestand in Deutschland auf 5 600 bis 8 000 Brutpaare. Zwar ist die Wasserqualität vieler Bäche und Flüsse weitaus besser als früher und manche Fließgewässerstrecke mittlerweile renaturiert, doch immer noch sind zu viele Bäche begradigt, mit Staustufen durchsetzt und Gewässerufer verbaut. Nur rund zehn Prozent der hiesigen Fließgewässer stuft das Umweltbundesamt als naturnah ein. In Bayern fürchtet der LBV obendrein, dass bislang noch natürliche Bäche

künftig für neue Wasserkraftanlagen ausgebaut werden. – Probleme bereiten dem schmucken Fischjäger auch lang andauernde Frostperioden im Winter. Frieren dann die Gewässer zu, findet der Eisvogel keine Nahrung mehr. Bis zu 90 Prozent eines Bestandes können deshalb bei Kälteeinbrüchen verhungern. Die Überlebenden wissen sich danach aber zu helfen: Weil das Weibchen zweimal im Jahr bis zu je sieben Eier legen kann, können hohe Verluste auch bald wieder ausgeglichen werden.

Helfen muss dem Vogel des Jahres nun der Mensch: „Der Eisvogel braucht lebendige Flüsse“, erklären NABU und LBV. Notwendig sei, mehr Gewässerrandstreifen einzurichten, Überschwemmungsgebiete auszuweisen und auf einen Ausbau von Flüssen und Bächen zu verzichten. Dann könnte man den Eisvogel in Deutschland wieder etwas häufiger beobachten. (hbj)

► Die Farbbroschüre zum Jahresvogel 2009 können Sie für 1 Euro zzgl. Versandkosten bestellen beim NABU-Natur-Shop, Am Eisenwerk 13 30519 Hannover, Fon 0511/2157111, Fax 0511/1238314, info@nabu-natur-shop.de www.nabu-natur-shop.de

► NABU, Markus Nipkow, Postfach, 10108 Berlin Fon 030/284984-1620, Fax 030/284984-2600 markus.nipkow@nabu.de www.Vogel-des-Jahres.de

Maßnahmen zum Eisvogelschutz

1. Erhalt der verbliebenen naturnahen Fließgewässer. Der Eisvogel ist angewiesen auf unverbaute Bach- und Flussverläufe. Nur da, wo der Mensch natürliche Dynamik zulässt, können steile Abbruchkanten entstehen, in denen die Vögel ihre Bruthöhlen bauen können. Wichtig sind außerdem Pufferzonen zu angrenzenden Agrarflächen. So kann der Eintrag von Nährstoffen und Pestiziden verhindert werden.

2. Gewässerrenaturierungen. Werden ehemals vom Menschen kanalisierte Fließgewässer wieder naturnah gemacht, ist dem Eisvogel schon etwas geholfen. Zu achten ist dabei, dass Brutmöglichkeiten in Form künstlicher Steilufer und Sitzwarten geschaffen werden, von wo aus er auf Jagd gehen kann.

3. Kein Einsatz von Düngemitteln und Umweltchemikalien in Gewässernähe. Damit Einträge aus der Landwirtschaft nicht die Wasserqualität verschlechtern und die Fischfauna schädigen, sollten Bewirtschaftungsgrenzen an den Fließgewässern eingehalten werden. Besonders gefährlich sind Hanglagen, weil von dort Nährstoffe und Chemikalien durch Oberflächenabfluss leicht ins Gewässer geschwemmt werden können.

4. Schutz der Brutwände. Der Mangel an Brutplätzen ist einer der wesentlichen Gründe, warum der Eisvogelbestand nicht so recht auf die Beine kommt. Brutwände gilt es deshalb zu erhalten und vor Störungen zu schützen. Sind Steilwände stark zugewachsen oder durch Erosion verflacht, können neue Steilflächen als Brutwand abgestochen werden.

5. Künstliche Nisthilfen. Trifft man außerhalb der Brutzeit einen Eisvogel regelmäßig an einem Gewässerabschnitt an, ist der Bau einer künstlichen Brutwand erfolgversprechend. Die Brutwand aus Sand und Lehm sollte mindestens drei bis vier Meter lang, zwei Meter hoch und zwei Meter tief sein. Auch künstliche Brutröhren können dem Eisvogel die Fortpflanzung erleichtern. (hbj)

Der Eisvogel (*Alcedo atthis*) ...

■ ... ist etwa so groß wie ein Spatz und durch sein buntes Federkleid unverwechselbar. Kein anderer am Wasser lebender Vogel entfaltet eine solche Farbsymphonie aus Blau-, Blaugrün- und Türkistönen.

■ ... hat seinen Namen entweder wegen seines eisblauen Rückengefieders bekommen oder aus dem Althochdeutschen „eisan“ für „schillern“ oder „glänzen“ erhalten.

■ ... ist in Mitteleuropa der einzige seiner hundert Arten umfassenden Familie. Die meisten der Eisvogel-Arten brüten in den Tropen Afrikas und Asiens.

■ ... harrt als Männchen auch in der kalten Jahreszeit bei uns aus. Weibchen und Jungvögel zieht es dann in wärmere Gefilde.

Schulnachrichten

Volksschule Altenburgblick Stegaurach

Schulnachrichten

Ein **ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest** und **viel Glück im Jahr 2009**

wünschen

Schulleitung, Lehrerkollegium und Mitarbeiter der Volksschule Stegaurach.

Letzter Schultag: Freitag, 19. Dezember 2008

Unterrichtsbeginn: Mittwoch, 07. Januar 2009

H. Kreyß
Rektor

EnergieSpar-Tour für Kinder

Energiemobil von E.ON Bayern besucht die Volksschule in Stegaurach

Wie kommt der Strom in die Steckdose und in die elektrischen Geräte? Wie sieht Strom aus und was kann daran gefährlich sein? Wie kann ich im Alltag Energie sparen? Diese und noch viele weitere Fragen werden auf einer von E.ON Bayern organisierten, speziellen EnergieSpar-Tour für Kinder durch ganz Bayern beantwortet. Bei der Rundfahrt der roten Energie-Mobile wurden bereits über 100 bayerische Grundschulen angefahren. Am 22. Oktober war das Mobil in der Volksschule Stegaurach zu Gast.



Der Besuch in Stegaurach gliederte sich in einen theoretischen und einen praktischen Teil. Speziell geschulte Mitarbeiter des Energiedienstleisters führten dabei die Kinder der zweiten, dritten und vierten Klassen in einer 45-minütigen Unterrichtseinheit spielerisch an die spannende Welt der Energie heran. Inhalt der Stunde

waren gemäß Lehrplan die verschiedenen Stromquellen, der Stromkreislauf und die Wirkungsweise elektrischer Energie. Besonderes Augenmerk wurde auf das Thema Energiesparen gelegt. Denn der richtige Umgang mit Energie schont nicht nur die Umwelt, sondern langfristig auch den eigenen Geldbeutel. Deshalb ist es besonders wichtig, schon den Kindern die Wichtigkeit des verantwortungsvollen Umgangs mit Strom beizubringen.

Der zweite Teil fand im E.ON Bayern Energie-Mobil statt. Unter dem Motto: „Energie erleben“ konnten die Kinder den erlernten Stoff praktisch an Anschauungsmodellen nachvollziehen. Diese zeigten den Weg des Stroms von der Erzeugung bis zum Verbraucher, die verschiedenen Kraftwerkstypen und regenerative Energien. Bei interaktiven Experimenten konnten die Sieben- bis Zehnjährigen selbst einen Stromkreis bauen und verschiedene Materialien auf deren Leitfähigkeit überprüfen. Ein weiteres Highlight stellte die Dunkelkammer dar, in der Strom sichtbar gemacht wurde. Als Belohnung erhielten die Mädchen und Jungs nach dem korrekten Beantworten von Fragen rund um den effizienten Einsatz von Energie den Titel „Energiespar-Detektiv“ verliehen und ein Erinnerungsgeschenk.



VHS Bamberg-Land

VHS Bamberg Land

Wichtige Änderung

Am Sa., den 17. Januar 09 findet (anstatt des Fotokurses) ein „**Word**“ Einstiegs-Kurs statt. Zu diesem Kurs gibt es in absehbarer Zeit Anschluss-Aufbau-Kurse.

Dieser Kurs ist auf 15 Teilnehmer begrenzt. Allgemeine Grundkenntnisse sind erforderlich.

Motorsägen-Sicherheits-Kurs Nr. I mit Zertifikat für 17,00 €
Theorie: Fr., 5. 12. 08 um 18:30 Uhr im Kaminzimmer der Gastwirtschaft Melber in Höfen

Praktischer Teil: Sa. 6. 12. am Vormittag oder am Nachmittag
Die Sicherheitsausrüstung muss im Wald vollständig vorhanden sein und getragen werden. (Schnittschutzhose, Helm mit Gesichtsschutz, Sicherheitsschuhe, Handschuhe)

Ob die eigene Säge mitgebracht werden muss, wird am 5. 12. 08 bekannt gegeben.

Motorsägen-Sicherheits-Kurs Nr. II und III mit Zertifikat für 17,00 € wird im Januar durchgeführt.

Beckenboden-Training für Frauen über 65

Hier suchen die bereits angemeldeten Frauen noch dringend einige Teilnehmerinnen in ihrer Altersklasse.

Kurstag vermutlich Mittwoch ab 16:30 Uhr.

Gesundheits- bzw. Sicherheits-Kurse der VHS Bamberg-Land

Als besonderes **Geschenk zum Geburtstag oder zu Weihnachten** nicht nur für Erwachsene, sondern auch für Kinder, sind folgende Kurse vorgesehen:

Sicheres Inline-Skaten für Kinder (nur mit Sicherheitsausrüstung inkl. Fahrradhelm) – dieser Kurs wurde witterungsbedingt auf April/Mai 2009 verlegt.

Nordic-Walking (gelehrt wird nach den Vorgaben der Deutschen Nordic-Gesellschaft ab April 09)

PC Tasten-Schreib-Kurs (ab Mitte Februar 09).

Wirbelsäulengymnastik (ab Januar 09).

Anmeldungen und Info zu den Kursen unter Tel. **0951-290668**, bitte erst ab 18:00 Uhr.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrgemeinde Stegaurach

Jeweils **freitags** in der Adventszeit um 6.00 Uhr Roratemesse.

Montag, 01.12.

19.00 Uhr Friedensgebet in **Waizendorf**

19.00 Uhr Hausgebet in der **Siebenschläferkapelle**

Samstag, 06.12.

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 07.12. – 2. Adventssonntag

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit den Kindergärten

8.30 Uhr Familiengottesdienst in **Höfen**

Montag, 08.12. – Patronatsfest

„**Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria**“

16.00 Uhr Wortgottesfeier im **Seniotel**

19.00 Uhr Festl. Eucharistiefeier anschl. Prozession mit Altbischof Dr. Karl Braun

Donnerstag, 11.12.

19.00 Uhr Gebet um geistliche Berufe in **Höfen**

Samstag, 13.12.

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 14.12.- 3. Adventssonntag

10.00 Uhr Familiengottesdienst

Samstag, 20.12.

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 21.12. – 4. Adventssonntag – Adveniatkollekte

10.00 Uhr Eucharistiefeier

18.00 Uhr Bußgottesdienst

Mittwoch, 24.12.- Heiligabend

14.30 Uhr Krippenfeier für Familien mit Kleinkindern in Stegaurach

16.00 Uhr Familienmette als Wortgottesfeier in Stegaurach

16.30 Uhr Familienmette in Mühlendorf

17.00 Uhr Wortgottesfeier für „Junggebliebene“ in der Schmaus-Scheune in Debring, Am Anger 1

21.00 Uhr Christmette in Höfen

21.30 Uhr Christmette in Mühlendorf

23.00 Uhr Christmette in Stegaurach

Donnerstag, 25.12. – Hochfest der Geburt des Herrn

8.30 Uhr Festgottesdienst mit **Kindersegnung** in **Waizendorf**

10.00 Uhr Festgottesdienst in Stegaurach

8.30 Uhr Festgottesdienst in Mühlendorf

Freitag, 26.12. – Heiliger Stephanus

8.30 Uhr Festl. Eucharistiefeier mit **Kindersegnung in Höfen**
8.30 Uhr Festl. Eucharistiefeier in Mühlendorf
9.00 Uhr Festl. Eucharistiefeier in Waizendorf
10.00 Uhr Festl. Eucharistiefeier in Stegaurach
10.00 Uhr Wortgottesfeier im Seniotel

Sonntag, 28.12. – Fest der heiligen Familie

10.00 Uhr Eucharistiefeier
13.00 Uhr **Kindersegnung in Mühlendorf**
14.30 Uhr **Kindersegnung in Stegaurach**

Mittwoch, 31.12. – Heiliger Silvester

17.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss in Stegaurach
18.00 Uhr Wortgottesfeier zum Jahresschluss in Mühlendorf
18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss in Waizendorf
18.00 Uhr Jahresschlussandacht in Höfen

3 Jahre Neue Orgel Stegaurach

Anlässlich der 3-jährigen Einweihung der neuen Orgel in Stegaurach laden die drei Organisten: Günter Trepesch, Johannes Hagen und Gabi Sohmer am 2. Advent, (7.12.08) um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche in Stegaurach zu einem festlichen und adventlichen **Orgelkonzert** ein. Des weiteren erklingt Kammermusik mit Regina Köhler an der Querflöte.

Vorbereitungstreffen der **Sternsinger** am Freitag, 12.12. um 17.00 Uhr im Pfarrheim

Adventsfeier unserer **Ministrantinnen und Ministranten** am Freitag, 19.12. um 16.00 Uhr im Pfarrheim.

Nikolaus statt Santa Claus!

So heißt die Aktion, die die KJG in ganz Bayern zugunsten der KJG Landesstiftung gestartet hat. Als katholischer Kinder- und Jugendverband wollen wir damit an das Leben und Wirken des **Heiligen Bischofs Nikolaus von Myra** erinnern und die wahre Bedeutung des 6. Dezembers ins Gedächtnis rufen. KJGler und KJGlerinnen in ganz Bayern verkaufen zu diesem Zweck mehrere Tausend fair gehandelte Nikoläuse. So auch wir hier in Stegaurach. **Am 6./7.12.2008** nach den Gottesdiensten verkaufen wir fair gehandelte **Schokoladenbischofe**. Der Erlös dieser Aktion kommt der KJG Stegaurach zugute.

Wir freuen uns, wenn Sie sich dieses Jahr für einen fairen Nikolaus entscheiden, anstatt für einen kommerziellen Santa Claus. Eine schöne Adventszeit wünscht die KJG Stegaurach

Weihnachtsgrüße von Bischof Luigi Padovese:

Liebe Brüder und Schwestern!

Dreißig Jahre lang konnte ich meine Weihnachtsglückwünsche persönlich überbringen.

Seit vier Jahren muss ich das „per Post“ machen.

Doch sind die Gefühle, die mich an Stegaurach binden immer die gleichen.

Vor einigen Wochen habe ich in Iskenderun ein Auto mit Bamberger Kennzeichen gesehen. Ihr könnt Euch nicht vorstellen, wie ich mich gefreut habe. Dieses Autoschild hat mich zu Euch gebracht.

Wenn man jemanden liebt, genügt auch ein kleines Ereignis, um Freude zu erfahren.

Euch allen sende ich meine herzlichen Weihnachtsglückwünsche und einige Strahlen der türkischen Sonne.

+ Luigi

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

schon lange liegt es in der Luft: Es weihnachtet sehr. Inzwischen hat man – wie alle Jahre wieder – in den Citys unserer Städte die üblichen Leuchtketten und Sterne über den Straßen montiert. Und wie in jedem Jahr kommen mir sattsam bekannte Gedanken: Jetzt wird man sie wieder hervorkramen: die klingenden Glöckchen, den leise rieselnden Schnee, Knecht Ruprechts und Weihnachtsmänner und die mit elektrischen Kerzen bestückten Tannenbäume... Ich soll in Stimmung versetzt werden: in Spekulations- und Glühweinstimmung, in Kaufstimmung. Die Hektik ist ausgebrochen!

Wie in jedem Jahr sitze ich also wieder da mit meinen zwiespältigen Gefühlen... Ich finde das alles schrecklich! Es hat so gar nichts zu tun mit dem „Frieden auf Erden“; ist nur etwas für Sentimentalität und für die Bilanz der Geschäftsleute. Wie anders sollte ich es sonst deuten, wenn irgendwo bereits zwei Wochen vor dem 1. Adventssonntag ein „vorweihnachtlicher Markt“ stattfinden soll. Alles in allem: ein ungutes Gemisch!

Bei all meinem Widerstreben jetzt, ohne ich schon, dass ich nicht nur mitmachen, sondern **hoffen** werde. Ich gebe es zu, dass ich hoffe auf den Zauber geschmückter Zimmer und festlicher Kerzen, auf den

Klang von Barockmusik und Adventsliedern. Ich hoffe auf größere Bereitschaft zu Besinnung und ein bisschen Ruhe, auf ein wahrnehmbares Fluidum der Freundlichkeit bei mir und bei anderen. Wenn wir dieses Fest neu „erfinden“ sollten, wie würden wir es dann feiern? Was ist an der Geburt Jesu wirklich zu finden? Eine Mutter – ein **Kind** – ein Vater (selbst wenn dieser „nur“ als Pflegevater dieses Kindes gilt): Alles andere ist auch in der Bibel schon „schmückendes Beiwerk“. Ein **Kind**, diese einfache „nackte“ Tatsache, die für mich bedeutet: „Gott ist bei uns Menschen!“ Es ist die bloße Tatsache, dass Gott zu uns Menschen gekommen ist, mitten in unser kunterbuntes Durcheinander von Geschäftigkeit, Sentimentalität, Geschmacklosigkeit ...Ist das etwa nicht zu feiern?

In den Wochen vor dem Fest – in der Adventszeit – will ich mich darauf einstellen und versuchen dafür sensibler zu werden. Ich meine, das wäre schon was. Oder?

Ihr Br. Gallus Hartmann, Diakon

Wir wünschen Ihnen allen eine gesegnete Adventszeit und ein friedliches Weihnachtsfest.

Walter Ries Pfarrer	Günter Förtsch Pastoralreferent	Sr. Friederike Müller Pastoralassistentin
Anton Tschiggfrey Kirchenpfleger	Andreas Schreiber Pfarrgemeinderatsvors.	

Evang.-Luth. Kirche in Stegaurach

So, 23. November, Ewigkeitssonntag

18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Wagner-Friedrich)

Di, 2. Dezember

16 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Seniorenzentrum, Lerchenweg 57 (Pfr. Wagner-Friedrich)

So, 7. Dezember, 2. Sonntag im Advent

18 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wagner-Friedrich)

Mi, 24. Dezember, Heiliger Abend

18 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der Konfirmanden (Pfr. Wagner-Friedrich)

Fr, 26. Dezember, 2. Weihnachtsfeiertag

18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Spaeter)

Mi, 31. Dezember, Silvester

17 Uhr Ökumenischer Gottesdienst am Altjahresabend in St. Urban, Babenberger Ring, Bamberg (Pfr. Spaeter/PR Hengstermann/Team)

So, 4. Januar 2009, 2. Sonntag nach dem Christfest

18 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wagner-Friedrich)

Die Gottesdienste finden statt in der kath. Pfarrkirche Stegaurach (wenn nicht anders angegeben).

Weitere Veranstaltungen der evangelischen Kirchengemeinde entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief St. Stephan. Auf besondere Veranstaltungen wird im Schaukasten und am Anschlagbrett der Kirche hingewiesen.

Pfarrer Wagner-Friedrich erreichen Sie in der Pfarrstelle Philippuskirche, Buger Straße 78, 96049 Bamberg (am Klinikum), Tel. 0951-59074, Fax 0951-9570178.

Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!

Johannes Wagner-Friedrich, Pfr.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Walsdorf

Gottesdienste in St. Laurentius-Kirche Walsdorf

Wir feiern jeden Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienste (entfallen in den Ferien)

Besondere Gottesdienste

24. 12.	Heiliger Abend	15.00 Uhr Kindermette 18.30 Uhr Christvesper 22.30 Uhr Christmette
25. 12.	1. Weihnachtstag	9.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl
26. 12.	2. Weihnachtstag	9.30 Uhr Festgottesdienst
31. 12.	Silvester	18.30 Uhr Jahresschlussgottesdienst
1. 1.	Neujahr	17.00 Uhr Gottesdienst

Bibelstunde

Freitag, 12. 12. um 19.00 Uhr in der Kleinen Schule

Konfirmanden

Samstag, 20. 12. von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Taufsonntage

7. Dezember – 4. Januar – 1. Februar – 1. März jeweils um 11.00 Uhr

Gottesdienst im Altenheim

Sonntag, 21. Dezember um 14.30 Uhr

Konzert des Christlichen Sängerbundes

Freitag, 2. Januar um 17.00 Uhr in der St. Laurentius-Kirche

Gruppen und Kreise

In der Kirchengemeinde gibt es verschiedene Gruppen und Kreise, die sich regelmäßig im Gemeindehaus treffen. Nähere Einzelheiten können Sie im Pfarramt erfragen (Tel. 09549-242).

Frauenkreis Montag, 1. Dezember um 19.30 Uhr – Lichtbildervortrag von Herrn

Edgar Krapp „Jenseits des Himalaja“

Seniorenkreis Dienstag, 9. Dezember um 14.00 Uhr – Weihnachtliche Feier mit dem Kinderchor

Junge Gemeinde

Sonntags: Kinder- und Kleinkindergottesdienst um 9.30 Uhr (entfällt in Ferien)

Dienstags: Kinderchor „Praise-Kids“

Sozialstation der Diakonie

Das Leistungsangebot der Sozialstation der Diakonie Aurachtal mit Sitz in Walsdorf steht unter dem Leitwort: Pflegen – Helfen – Beraten – „Kirche unterwegs zu Ihnen“.

In der Sozialstation finden Pflegebedürftige durch qualifizierte Krankenschwestern und Altenpflegerinnen, die gerne in den häuslichen Bereich kommen, eine umfassende Betreuung. Die Pflegekräfte kümmern sich um die pflegerischen, medizinischen und hauswirtschaftlichen Alltagssorgen und sehen auch eine seelsorgerliche Begleitung als selbstverständliche Aufgabe.

Für die Diakoniestation im Aurachtal ist nach wie vor Schwester Doris Leipold als Altenpflegerin und Ansprechpartnerin zuständig. Die Sozialstation der Diakonie Aurachtal ist „rund um die Uhr“ unter folgenden Telefonnummern erreichbar: **0179-8838357** oder **0951-955110**.

Pfarrbüro:

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr.

Mit dem Spruch für Dezember wünsche ich Ihnen Gottes Segen: Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.

(Jes. 66,13)

Pfr. Wolfgang Stefan

Bücherei Walsdorf

Wir sind für Sie und für Euch da zu den bekannten Öffnungszeiten:

Sonntag 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Dienstag 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Während der Weihnachtsferien, vom 23. 12. 2008 bis 6. 1. 2009, ist die Bücherei geschlossen.

Die Bücherei ist während der Öffnungszeiten telefonisch erreichbar unter Nr. 0175-4534517.

Auf Ihren und Euren Besuch in der Bücherei freut sich das Bücherei-Team

Kirchengemeinde Trabelsdorf

Gottesdienst in Trabelsdorf

Jeden Sonn- und Feiertag um 9.30 Uhr in der Michaelskirche.

Weihnachtsgottesdienste:

Heiliger Abend

24. 12. 2008, 15.00 Uhr Familiengottesdienst

24. 12. 2008, 17.00 Uhr Christvesper

24. 12. 2008, 22.00 Uhr Christmette

1. Weihnachtstag

25. 12. 2008, 9.30 Uhr

2. Weihnachtstag

26. 12. 2008, 9.30 Uhr

Silvester

31. 12. 2008, 17.00 Uhr

12. 12. 2008, 19.00 Uhr Konzert mit „Valaam“ in der Michaelskirche

Monatsspruch

Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.

Jesaja 66,13

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Udo Bruha

Pfarrei Lisberg

4. Dezember, Donnerstag,

16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion im Seniorenpflegeheim in Walsdorf.

5. Dezember, Freitag, Herz-Jesu-Freitag

9.30 Uhr Krankenbesuche.

7. Dezember, Sonntag,

13.00 Uhr Rosenkranzgebet in Lisberg.

7. Dezember, Sonntag,

18.00 Uhr **Adventskonzert in der Pfarrkirche Heiligste Dreifaltigkeit Lisberg.**

14. Dezember, Sonntag,

13.00 Uhr Rosenkranzgebet in Lisberg.

21. Dezember, Sonntag,

14.30 Uhr Weihnachtsfeier im Seniorenpflegeheim in Walsdorf.

24. Dezember, Mittwoch, Heiliger Abend

14.30 Uhr **Kindermette** in Walsdorf.

16.00 Uhr **Kindermette** in Lisberg.

18.30 Uhr **Christmette** in Walsdorf.

21.00 Uhr **Christmette** in Lisberg.

25. Dezember, Donnerstag,

Hochfest der Geburt des Herrn. Weihnachten.

Gottesdienstordnung wie an den Sonntagen.

26. Dezember, Freitag, 2. Weihnachtsfeiertag.

Gottesdienste wie an den Sonntagen.

14.00 Uhr Krippenopfer der Kinder und Kindersegnung.

31. Dezember, Mittwoch, Silvester

17.00 Uhr in Walsdorf Jahresschlussfeier mit Vorabendmesse.

18.30 Uhr in Lisberg Jahresschlussfeier mit Vorabendmesse.

Veranstaltungen im Monat Dezember

7. Dezember, Sonntag,

18.00 Uhr **Adventskonzert** in der Pfarrkirche Heiligste Dreifaltigkeit Lisberg.

09. Dezember, Dienstag,

9.30 Uhr bis 11.00 Uhr Treffen der Mutter-Kind-Gruppe in der Villa.

10. Dezember, Mittwoch,

19.30 Uhr Adventsabend des Kath. Frauenbundes in der Villa.

16. Dezember, Dienstag,

14.00 Uhr Adventsfeier der Senioren in der Villa.

Dezember

Der Termin für die Weihnachtsfeier der Pfarrgemeinderäte, Kirchenräte, Kommunionhelfer, Lektoren, Organisten, Messner und alle ehrenamtlichen Mitarbeiter im Pfarrsaal.

In St. Petrus Walsdorf

18. Dezember, Donnerstag,

19.30 Uhr Adventsfeier der KAB im Gemeindesaal St. Petrus mit Pfarrer Franz Stemper.

**Redaktions- und
Anzeigenschluss**

17. des Vormonats, 12.00 Uhr



Kommunale Jugendarbeit



Weihnachtsbasteln



Am **09.12.2008** findet im Forsthaus im Rahmen des Kindertreffs wieder ein **Bastelnachmittag für Kinder** statt. Dieser Bastelnachmittag findet von **15:00 bis 18:00 im Forsthaus, Wildensorgerstr.**, statt. Hierzu möchten ich alle Kinder, die Freude am basteln haben und sich weihnachtlich einstimmen möchten, recht herzlich dazu einladen. Ihr könnt euch verschiedene Motive herausuchen und für einen geringen Unkosten-

beitrag basteln. **Bitte für das basteln eine Schere, Kleber und einen Bleistift mitbringen.**

Wenn Ihr Kind teilnehmen möchte, bitte bei Simone Küffner, 0151- 56936089 bescheid geben!

Da sich das Jahr zu Ende neigt, wünsche ich Ihnen allen schon einmal schöne Weihnachten, besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2009.

Ihre Simone Küffner

Telefon

JAM – Gemeindliche
Jugendarbeiterin

Simone Küffner

0151/56936089

Vereinstermine Stegaurach

Gartenfreunde Stegaurach

5. 12. Adventsfeier

Besinnliche Stunden bei Glühwein und Plätzchen im Gasthaus Windfelder „Altdeutsches Zimmer“, Beginn 19.30 Uhr.

VdK-OV Stegaurach

Der VdK-OV Stegaurach lädt seine Mitglieder und Freunde ein zu einer **vorweihnachtlichen Feierstunde** am Sonntag, den 7. Dezember 2008 um 14 Uhr 30 in das Josefsheim Stegaurach.

Ortskulturring Mühlendorf/Kreuzschuh

Am Sonntag, den 30. 11. 08 um 17.00 Uhr **Krippenfeier mit Krippeneröffnung** am Kirchenvorplatz.

Es wirken mit: Bläsergruppe, Erwachsenenchoere, Kinderchoere. Im Kulturhaus nebenan findet ein Adventsbasar statt.

Es wird geboten: Glühwein, Kinderpunsch, Punschstangen, heiße Würstchen, Lebkuchen und sonstige Getränke.

An die gesamte Bevölkerung ergeht herzliche Einladung.

Gesangverein Sängerkunst, Mühlendorf

Am Samstag, den 6. 12. 2008 um 14.30 Uhr im Saale zur „Alten Mühle“: **Nikolausfeier**. Kinderchor, Flötengruppe und Engelchen umrahmen die Feier. Ein Kinderfilm wird gezeigt. Der Nikolaus bringt Präsente für alle anwesenden Kinder mit. Eingeladen sind alle Kinder bis zum 8. Lebensjahr (auch Nichtmitglieder).

Am Samstag, den 13. 12. 2008 um 19.00 Uhr **Weihnachtsfeier** im Saale zur „Alten Mühle“. Festliches Weihnachtsprogramm für Jung und Alt mit Instrumentalgruppen, Geschichten, Liedvorträgen der drei Chöre, Kinderspielgruppen, Klaviervorträge sowie Tombola-Verlosung. Eingeladen sind alle Vereinsmitglieder und Freunde des Gesangvereins.

Voranzeige:

Prunksitzungen zur „Gensbochfosenacht“ am 17. 1. 2009 und 24. 1. 2009 im Saale zur „Alten Mühle“.

Kartenvorverkauf ab Sonntag, den 21. 12. 08 bei Günther Litzfelder, Tel. 29373.

Die Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Förderern ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr 2009.

Schützenverein „Hubertus“ 1956 e. V. Stegaurach

Programm Dezember 2008

Schießzeiten:

Erwachsene: Mittwoch, Samstag 19.00 Uhr – 22.00 Uhr
Jugend: Donnerstag 18.30 Uhr – 20.30 Uhr

Rundenwettkämpfe:

1. Mannschaft

Mittwoch, 3. 12. 2008 – 19 Uhr

Hub. Stegaurach 1 – Bavaria Effeltrich 3

Freitag, 12. 12. 2008 – 20:15 Uhr

Freischütz Hausen 1 – Hub. Stegaurach 1

2. Mannschaft

Mittwoch, 17. 12. 2008 – 19:30 Uhr

Hofer Zettmannsdorf 1 – Hub. Stegaurach 2

3. Mannschaft

Freitag, 19. 12. 2008 – 20 Uhr

Orion Burgwindheim 1 – Hub. Stegaurach 3

Veranstaltungen:

Mittwoch, 17. 12. 2008:

Letzter Schießtag für Wanderpokal und Silvesterscheibe!!

Samstag, 20. 12. 2008 – 18:30 Uhr:

Kirchgang mit anschl. Jahresabschlussfeier und Königssessen im Schützenhaus!!

Vom Samstag, den 27. 12. 2008 bis einschl. Samstag, den 3. 1. 2009 findet kein Schießbetrieb statt.

Die Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr 2009.

1. KC 68 Stegaurach

8 Di 2. 12. 08 20.00 Uhr 4 TSV Burgebrach g - Damen
8 Fr 5. 12. 08 20.00 Uhr 4 Herren - SpVgg Rattelsdorf
9 Fr 12. 12. 08 20.00 Uhr 4 Damen - SpVgg Rattelsdorf g
9 Sa 13. 12. 08 16.00 Uhr 2 Skk Baunach 3 - Herren

Wanderfreunde Aurchachtal e. V. 84 Stegaurach

Veranstaltung: Volkswanderung

6./7. Schwebheim, 13./14. Weißenbrunn und Umgebung, 31. Weitramsdorf.

Teilnehmer melden sich unter „Stegaurach“ bei dem jeweiligen Veranstalter.

Katholische Erwachsenenbildung & KAB Stegaurach

Mittwoch, 26. 11. 2008, 19.45 Uhr im Pfarrheim

Vortrag: Irland – „Das Land aus dem unsere Missionare kamen.“

Ref.: Othmar Koutek, Stegaurach

Wir würden uns über einen regen Besuch freuen.

Reservistenkameradschaft Aurachtal

Mittwoch, 3. 12. 2008

Monatsversammlung um 20 Uhr im Gasthaus Hümmer in Unteraurach

Samstag, 6. 12. 2008

Nikolausfeier um 16 Uhr im Gasthaus Hümmer, Meldungen bitte bis zum 1. 12. 2008 bei Anja Müller

Samstag, 6. 12. 2008

Weihnachtsfeier um 19.30 Uhr, vorher gemeinsames Essen

Die Vorstandschaft der RK Aurachtal wünscht allen Mitgliedern, Förderern und Freunden und deren Familien ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2009!

Krieger- und Soldatenkameradschaft Mühlendorf und Umgebung

6. 12. 2008, ab 19.00 Uhr, in Mühlendorf Glühweinparty in Grasser's Scheune.

Die gesamte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Verein „Einheit“ Mühlendorf

Christbaumversteigerung mit Verlosung

am 25. 12. 2008 (1. Feiertag) im Vereinslokal Gasthaus Dorn.

Beginn: **19.00 Uhr**

Hierzu ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder des Vereins Einheit sowie an die Bewohner von Mühlendorf und Umgebung.

Voranzeige:

Samstag, 3. 1. 2009

Nachtwächterführung in der Altstadt Bamberg.

Interessierte Mitglieder und Freunde und Bekannte melden sich bitte beim Vorstand Michael Heilmann.

Musikverein Mühlendorf

Kirchgang mit Jahresessen

Freitag, 5. 12. 08

18.45 Uhr: Kirchenparade

19.00 Uhr: Dankgottesdienst mit Verstorbenenengedenken

anschl.: Jahresessen im Musikerheim

Weihnachtsfeier

Samstag, 20. 12. 08, 19.00 Uhr

Im Saal „Zur Alten Mühle“ Mühlendorf

Alle Mitglieder, Angehörige und Freunde des Musikvereins sind zu diesen beiden internen Veranstaltungen herzlich eingeladen!

Herzliche Einladung

Benefiz-Weihnachtskonzert 2008

Sonntag, 14. 12. 2008 15:30 Uhr im Bürgersaal Stegaurach

Der Chor body'n soul „All Saints“ Schönbrunn,

Holzbläserduo Scheer Stegaurach,

die Familie Treutlein, Mühlendorf

und der Musikverein Mühlendorf

singen und musizieren für den guten Zweck.

Lassen Sie sich einstimmen auf die schönste Zeit des Jahres.

Außerdem belohnen Sie durch Ihren Besuch den Einsatz aller Mitwirkenden und fördern unseren guten Zweck: **„Unterstützung Bedürftiger in der Pfarrei Stegaurach“.** Vielen Dank!

Eintritt: Frei!

Dafür dürfen Sie an Ort und Stelle für den guten Zweck spenden.

Veranstalter: Musikverein Mühlendorf

Veranstalter: Musikverein Mühlendorf

Veranstalter: Musikverein Mühlendorf

Veranstalter: Musikverein Mühlendorf

Veranstalter: Musikverein Mühlendorf

Veranstalter: Musikverein Mühlendorf

Veranstalter: Musikverein Mühlendorf

Veranstalter: Musikverein Mühlendorf

Veranstalter: Musikverein Mühlendorf

Veranstalter: Musikverein Mühlendorf

14.55 Uhr Hartlanden (Bushaltestelle)

14.57 Uhr Stegaurach (Kirche)

15.00 Uhr Bürgersaal

Rückfahrt ca. 20 Min. nach Konzertende

Neujahr-Anspielen

31. 12. 2008, Beginn 14.00 Uhr

Voranzeige:

Mitgliederversammlung

6. 1. 2009, 13.30 Uhr Musikerheim Mühlendorf

„Kreuzschuher Runde“

Vereinstermine

4. 12. 2008 – Nikolausfeier für unsere Jüngsten.

Treffpunkt Feuerwehrhaus Kreuzschuh um 17.00 Uhr.

6. 12. 2008 – Zugfahrt zum Weihnachtsmarkt nach Fulda.

Treffpunkt um 8.15 Uhr am Hauptbahnhof Bamberg.

9. 12. 2008 – Adventliche Lichterfeier an der Kunigundenkapelle.

Beginn: 18.30 Uhr.

12. 12. 2008 – Weihnachtsfeier für alle Vereinsmitglieder in der

Gaststätte „Alte Mühle“ – Merklein Mühlendorf.

Beginn: 20.00 Uhr.

Besinnliche Adventstage, ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches neues Jahr 2009 wünscht die „Kreuzschuher Runde“ e. V. – allen Vereinsmitgliedern, Freunden, Bekannten und Gönnern des Vereins.

JU Stegaurach

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Neujahrssessen

Auch dieses Jahr wollen wir die Tradition unseres Neujahrssessens fortsetzen. Wir treffen uns am Samstag, den 3. 1. 2009 um 19 Uhr in der Blauen Grotte.

FFW Debring

7. 12. 16.00 Uhr Adventfeier im Anger

13. 12. 14.00 Uhr Winterdienst am neuen Feuerwehrhaus

13. 12. 19.30 Uhr Jahresrückblick der aktiven Kameraden

Vereinslokal Brauerei Müller – Nebenzimmer

5. 1. 18.30 Uhr Jahreshauptversammlung mit Neuwahl der Vorstandschaft

Spielvereinigung Stegaurach

Glühweinparty

Freitag, 5. 12. 2008, ab 19.00 Uhr, auf dem Gelände der SpVgg Stegaurach.

Weihnachtsfeier der SpVgg Stegaurach

Die Weihnachtsfeier der SpVgg Stegaurach findet am Samstag, 6. 12. 2008, um 20.00 Uhr im Vereinsheim statt. Nach dem besinnlichen Teil der Feier werden wir eine Christbaumversteigerung durchführen.

Die Gymnastikabteilung der SpVgg Stegaurach informiert:

Neu Neu Neu Neu

Nordic-Walking

Die Donnerstags-Gruppe endet zum 30. November 2008.

Dafür laufen wir ab Dezember 2008 immer freitags von 8.00 Uhr –

9.00 Uhr. Start ist somit Freitag, der 5. 12. 2008 ab Parkplatz der

Aurachtal-Halle. Haben Sie noch Fragen? Margot Scheer gibt Ihnen

gerne Auskunft unter der Tel. Nr. 2970110.

Montag

Walking und Nordic-Walking 8.30 Uhr – 9.30 Uhr

ab Birkacher Wald mit Margot Scheer, Tel. 2970110.

Mutter/Vater/Großeltern-Kindturnen-Kurs ab 1 1/2 Jahren 15.00

Uhr – 16.00 Uhr in der Aurachtal-Halle mit Tanja Schmitt, Tel.

2971858.

Kinderturnen ab 3 Jahren 16.30 Uhr – 17.15 Uhr

Kinderturnen ab 5 Jahren 17.15 Uhr – 18.00 Uhr

beides in der Aurachtal-Halle mit Elke Hoch-Hupfer, Tel. 53827.

Wirbelsäulengymnastik 18.00 Uhr – 19.00 Uhr
im Vereinsheim mit Doris Ramer, Tel. 290919.
Fit und Fun 19.00 Uhr – 20.00 Uhr
im Vereinsheim mit Sabine Biesenecker, Tel. 09502-1015.

Dienstag

Orientalischer Tanz Anfänger 18.00 Uhr – 19.00 Uhr
Orientalischer Tanz 19.15 Uhr – 20.45 Uhr
beides im Vereinsheim mit Barbara Wagner, Tel. 09502-1060.
Ski- und Konditionsgymnastik 20.15 Uhr – 21.15 Uhr
in der Aurachtal-Halle mit Doris Ramer, Tel. 209019.

Mittwoch

Fit in den Tag 9.00 Uhr – 10.00 Uhr
im Vereinsheim mit Margot Scheer, Tel. 2970110.
Bauch-Beine-Po 19.00 Uhr – 20.00 Uhr
im Vereinsheim mit Margot Scheer, Tel. 2970110.

Donnerstag

Jazz für Kinder ab 9 Jahren 18.30 Uhr – 19.15 Uhr
Jazz für Kinder ab 13 Jahren 19.15 Uhr – 20.00 Uhr
Jazz für Erwachsene 20.15 Uhr – 21.15 Uhr
im Vereinsheim mit Claudia Steblein, Tel. 296351.

Freitag

Walking und Nordic-Walking 8.00 Uhr – 9.00 Uhr
ab Parkplatz Aurachtal-Halle mit Margot Scheer, Tel. 2970110.
Wir laden Sie ein, in den von Ihnen ausgewählten Stunden probeweise mitzumachen.
Info-Nr.: 2970110, Margot Scheer, Gymnastikabteilungsleiterin

Die SpVgg Stegaurach wünscht allen Freunden, Gönnern und Mitgliedern frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage und ein gesundes neues Jahr 2009!

FFW Stegaurach e. V.

Termine für die Aktiven:

6. 12. 08: Übung der Aktiven, Beginn 17.00 Uhr, Feuerwehrhaus
7. 12. 08: Nikolausfeier, Beginn 15.00 Uhr, FFW-Haus

Termine für die Jugendfeuerwehr:

20. 12. 08 Übung der Jugendgruppe, Beginn 17.00 Uhr, Feuerwehrhaus

Termine für die Kinderfeuerwehr:

6. 12. 08 Treffen der Kinderfeuerwehr, Beginn 15.00 Uhr, Feuerwehrhaus

Die Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern und Mitbürgern Frohe Weihnachten und ein gutes und gesundes neues Jahr!

Vereinstermine Walsdorf

Sportverein Walsdorf

Die **allgemeine Weihnachtsfeier des SV Walsdorf** findet am 13. Dezember ab 19.00 Uhr, die der Schüler am 12. und am 14. Dezember ab 16.00 Uhr im Sportheim statt.

Die Vorstandschaft des Sportvereins Walsdorf wünscht allen Mitgliedern, Helfern und Gönnern ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2009.

FST Erlau

Das **Jahresessen des FST Erlau** findet am Sonntag, den 14. 12. 2008 ab 11 Uhr im Gasthaus „Alte Mühle“ in Mühlendorf statt. Mitglieder erhalten einen Gutschein. Am Nachmittag Kaffee und Kuchen.

Voranzeige: 20. Hallenturnier am 24. 1. 2009 ab 9.30 Uhr in der Aurachtalhalle in Stegaurach.

FF Walsdorf

Der Nikolaus kommt zur Freiwilligen Feuerwehr Walsdorf

Am Sonntag, den 7. Dezember 2008 kommt ab 16.00 Uhr der Nikolaus zum Feuerwehrhaus Walsdorf.
Der Kinderchor „Praise Kids“ umrahmt die Veranstaltung.
Jedes Kind bekommt ein Geschenk.
Für Kaffee, Kuchen, Glühwein und Bratwürste ist ab 15.00 Uhr bestens gesorgt.
Die gesamte Bevölkerung ist herzlichst eingeladen!

Wir wünschen allen Mitgliedern, ihren Familien sowie allen Mitbürgern erholsame Weihnachtsfeiertage und ein gesundes neues Jahr 2009.

FF Walsdorf

Einladung zur 6. Skifreizeit der Freiwilligen Feuerwehr Walsdorf nach Westendorf vom 9. 1. 2009 – 11. 1. 2009

Reisepreis: 250,00 € inkl. HP, Transfer, 3-Tages-Skipass, Anmeldung bei Elmar Kay, Tel. 09549-8134, Fax 09549-989384, E-Mail: elmarkay@t-online.de
Mehr Infos und Download des Anmeldeformulars unter: www.florian-walsdorf.de.